

IKW Mittelstandstagung 2021

AUSBLICK EXPORT

– WANN UND WO GEHT'S WEITER?

BAD HOMBURG V. D. H. AM 28.10.2021

Eckart von Unger
Abteilungsleiter Marktbeobachtung
www.gtai.de





Agenda

1. GTAI – Das sind wir
2. Welt im Wandel – Exportrelevante Trends
3. Exportmärkte für K+W-Produkte
4. GTAI – Für Sie
5. Fazit



1. GTAI – DAS SIND WIR



**Germany Trade & Invest (GTAI) ist die
Wirtschaftsförderungsgesellschaft der
Bundesrepublik Deutschland**



Exportförderung



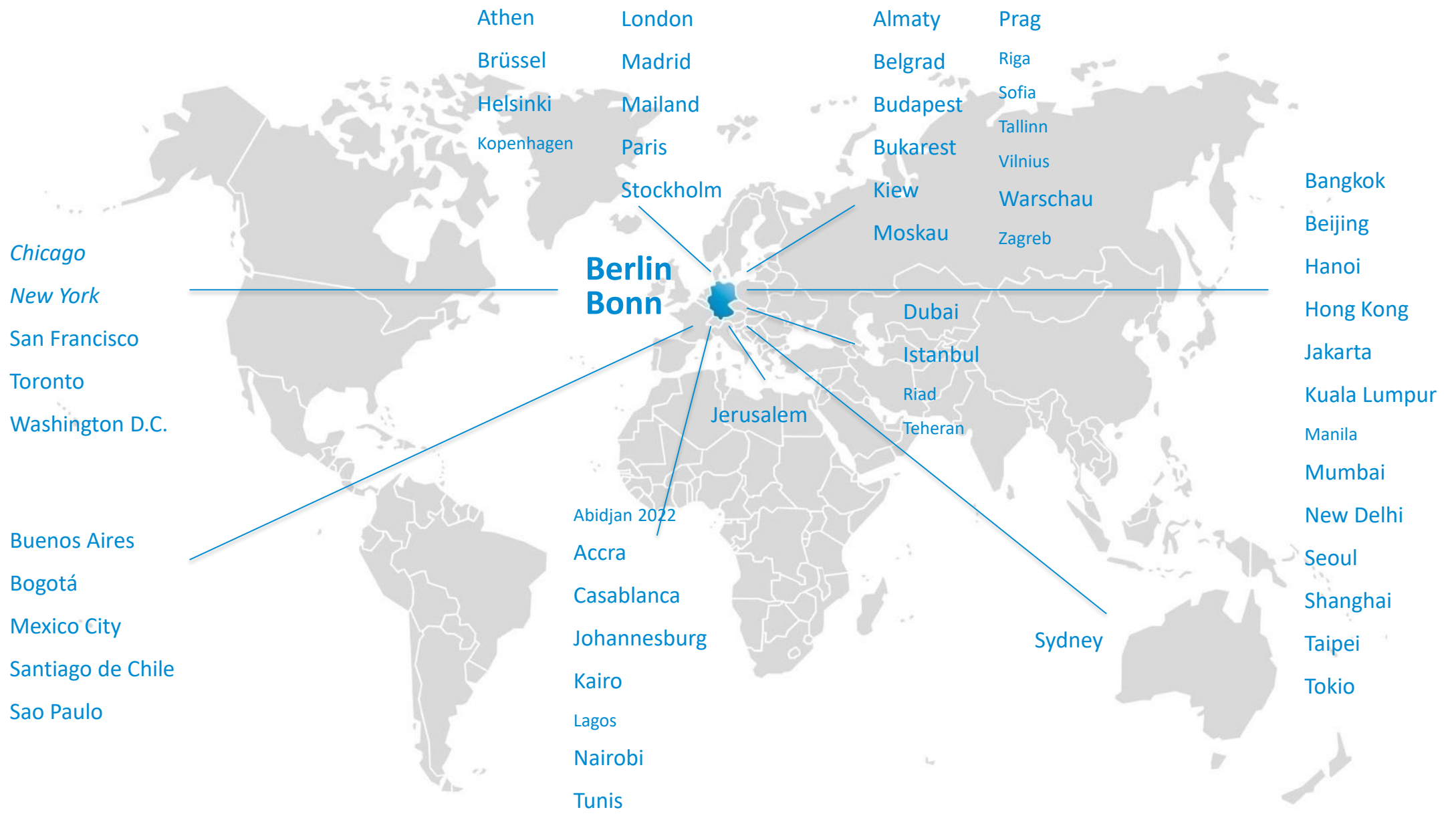
*Investoren-
anwerbung*



*Standort-
marketing*



*Neue Bundesländer
&
Strukturwandel*





WELTMARKT IM WANDEL

EXPORTRELEVANTE TRENDS

„Die Pandemie unterstreicht die Verletzlichkeit internationaler Lieferketten und verstärkt den Trend zur Relokalisierung.“


- Globale Lieferketten stehen zunehmend unter Druck.
- Unternehmen und Regierungen überdenken Beschaffungs- und Absatzstrategien.
- Diversifizierung von Märkten und Verkürzung von Lieferketten sorgen für mehr Resilienz und Versorgungssicherheit.
- Logistische Anforderungen werden immer komplexer.





„Der globale Wettbewerb der Systeme fordert Antworten auf unfaire Handelspraktiken, unilaterale Vorstöße und die staatliche Subventionierung von Unternehmen.“

- Viele aufstrebende Länder verschaffen sich mit gezielten Eingriffen in die Wirtschaft Wettbewerbsvorteile.
- Wie weit dürfen Industriepolitik und andere staatliche Eingriffe in der sozialen Marktwirtschaft gehen?
- Risiko einer handelspolitischen Negativspirale, Planungsunsicherheit für Unternehmen steigt.



„Der Klimawandel wird den deutschen Außenhandel massiv beeinflussen.“

- Klimawandel wird substantielle Leistungsverluste für Weltwirtschaft nach sich ziehen.
- Extremwetterereignisse stören Beschaffungswege und erhöhen Produktionskosten in Deutschland.
- Chancen bieten weltweite Investitionen in Infrastruktur und Technologie, um Auswirkungen des Klimawandels abzumildern.



IMPULSPAPIER

22 Herausforderungen für die deutsche Außenwirtschaft in fünf Bereichen

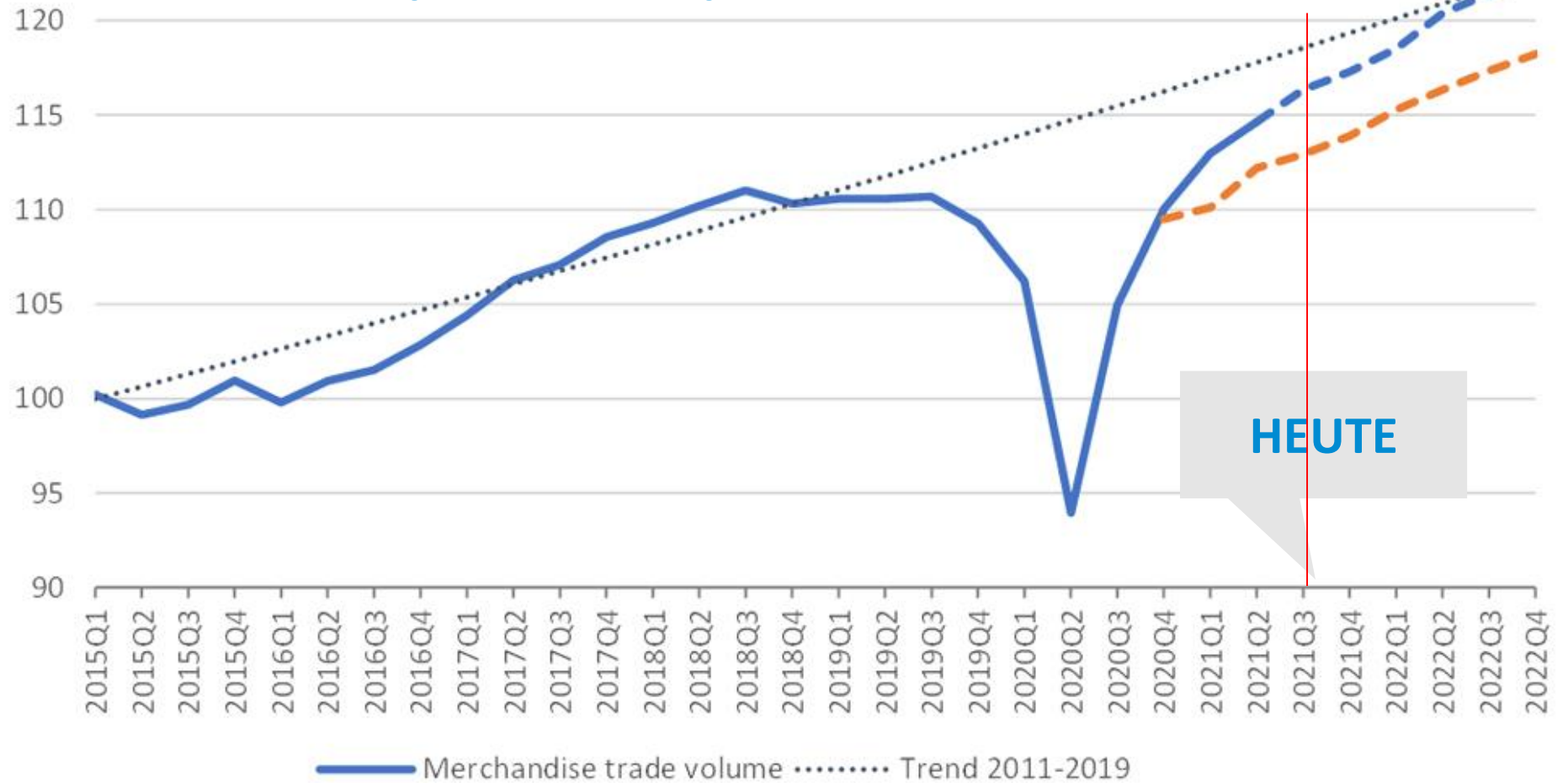
- Rahmenbedingungen für den Außenhandel
- Regionale und sektorale Zukunftsmärkte
- Klimawandel
- Digitalisierung
- Außenwirtschaftsförderung



EXPORTMÄRKTE FÜR K+W-PRODUKTE

Welthandel: 2022 zurück in Spur?

Güterhandelsvolumen 2015 Q1bis 2022 Q4, Index 2015=100



Sources: WTO and UNCTAD for trade volume data; WTO for forecasts.

WTO-Prognose 2019 – 2022

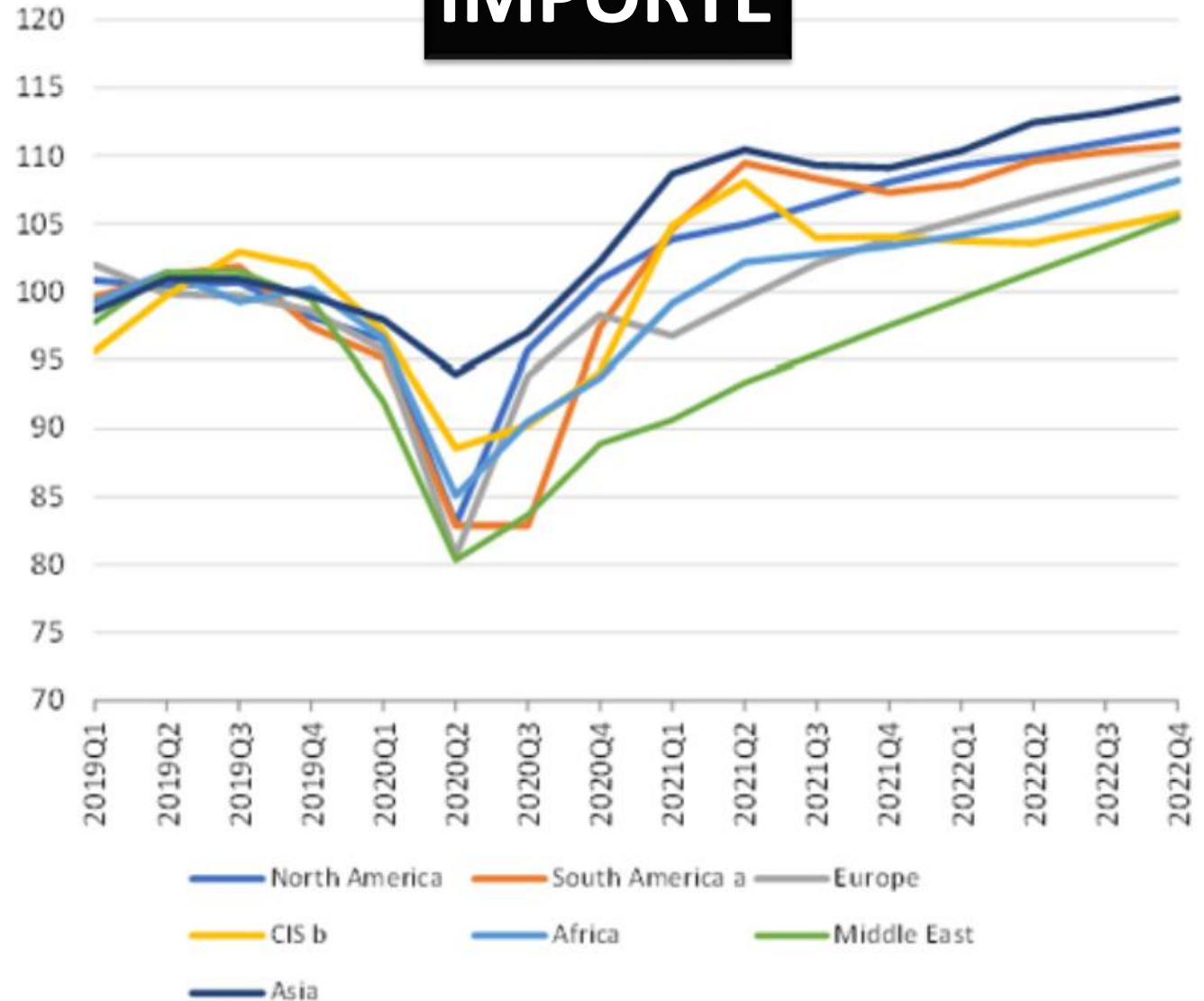
Importnachfrage in
Asien und Nordamerika
dynamisch

GUS (CIS) und
Afrika/Nahost hintenan

LA, Europa im
Mittelfeld

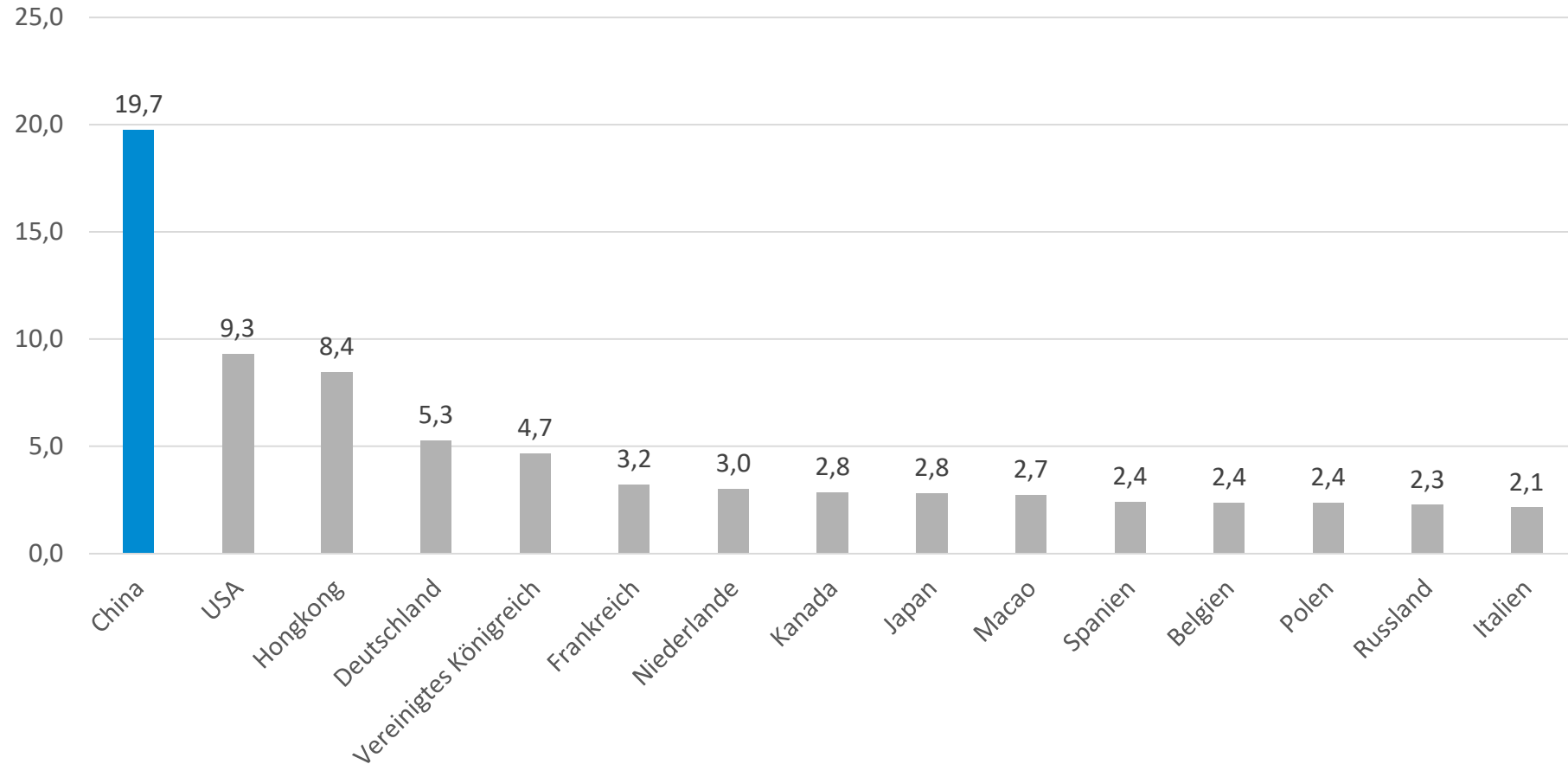
Quelle: WTO and UNCTAD

IMPORTE

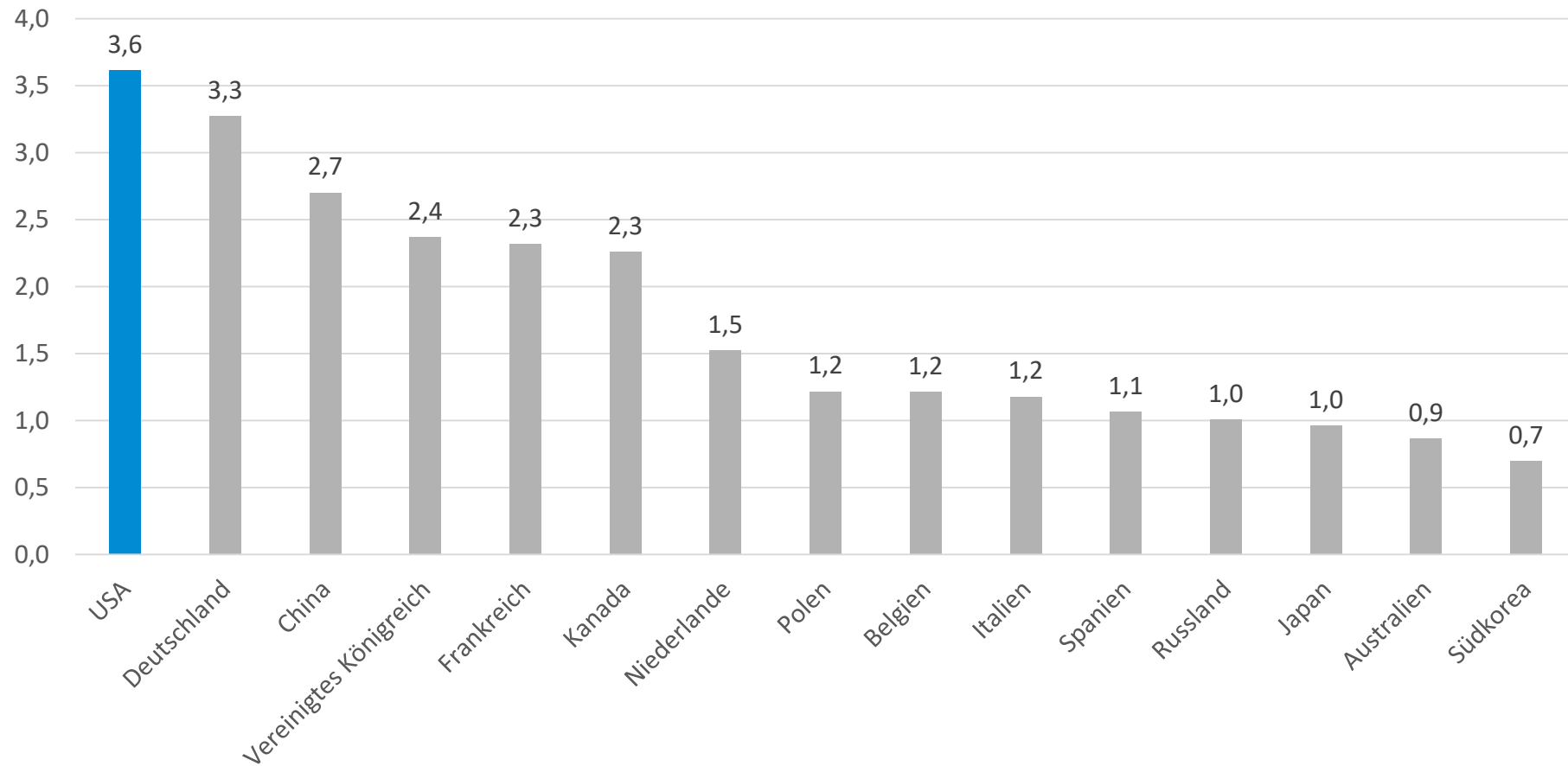


Weltweite Einfuhr von Kosmetika (Top 15)

(2020; in Milliarden US\$)

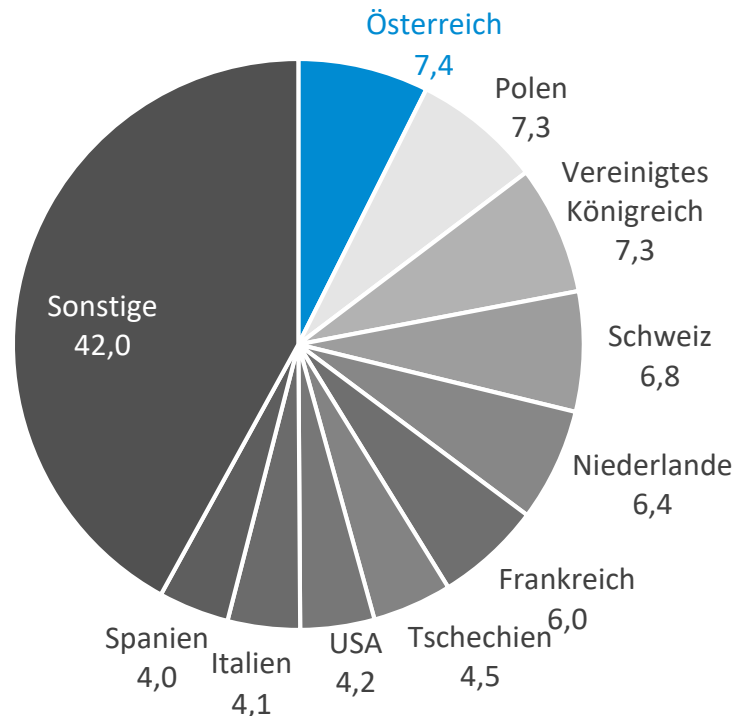


Weltweite Einfuhr von Reinigungsmitteln (Top 15) (2020; in Milliarden US\$)

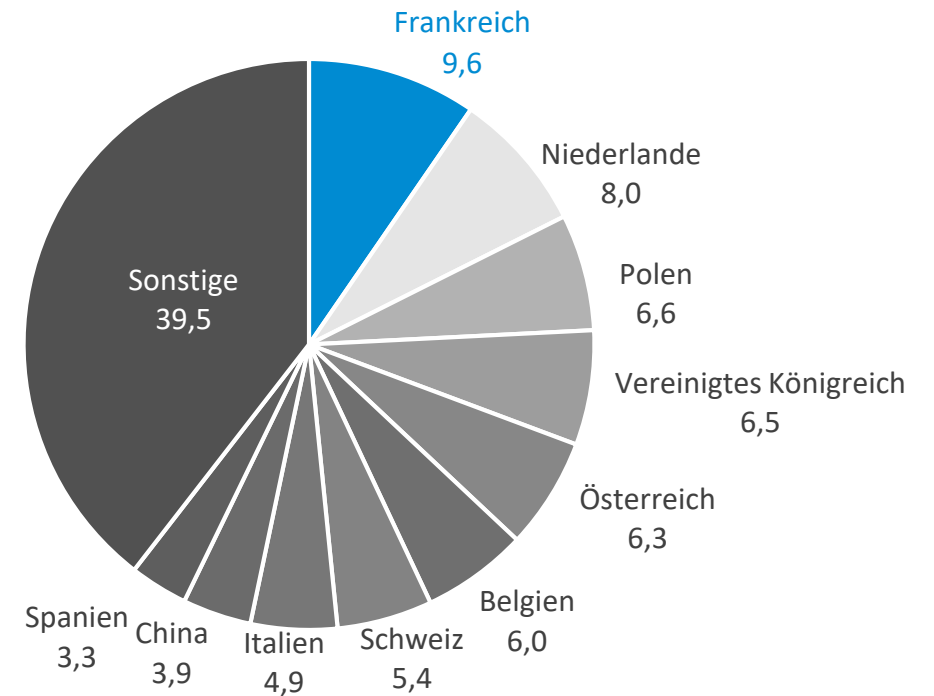


Deutsche Exporte von Kosmetika und Reinigungsmitteln nach Abnehmerländern (2020; Anteile in Prozent)

Kosmetika, insgesamt 7,7 Milliarden US\$



Reinigungsmittel, insges. 5,5 Milliarden US\$

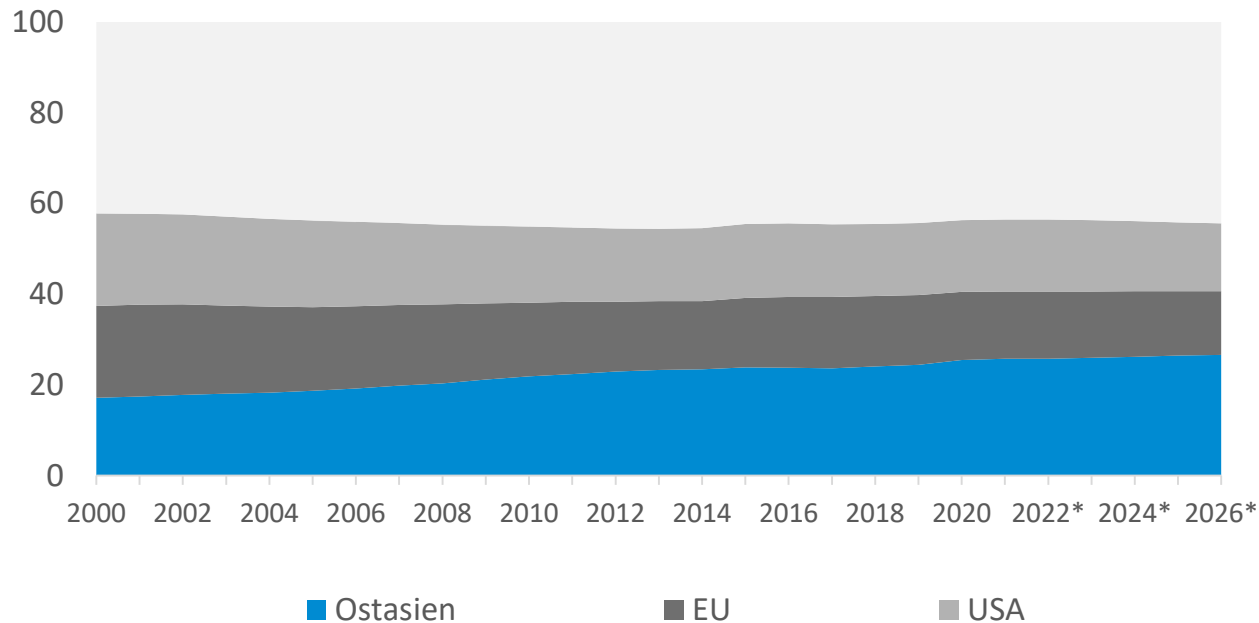




KOSMETIKMARKT OSTASIEN

- OSTASIEN GEWINNT WÄHREND CORONA WEITER AN WIRTSCHAFTLICHER BEDEUTUNG
- CHINA MIT ABSTAND GRÖßTER MARKT IN OSTASIEN
- ASIEN-PAZIFIK: MOTOR DER WIRTSCHAFT

Ostasien gewinnt während Corona weiter an wirtschaftlicher Bedeutung



Anteil Ostasiens an Weltwirtschaft
2020: 25,5 Prozent (davon China
18,3 Prozent)

Selbst im Krisenjahr 2020 wuchs
Chinas Wirtschaft um 2,3 Prozent,
Taiwans um 3,1 Prozent
(Weltdurchschnitt -3,5 Prozent)

Aber 2021 bedrohen Liefer- und
Energieengpässe in China die (welt-
)wirtschaftliche Erholung

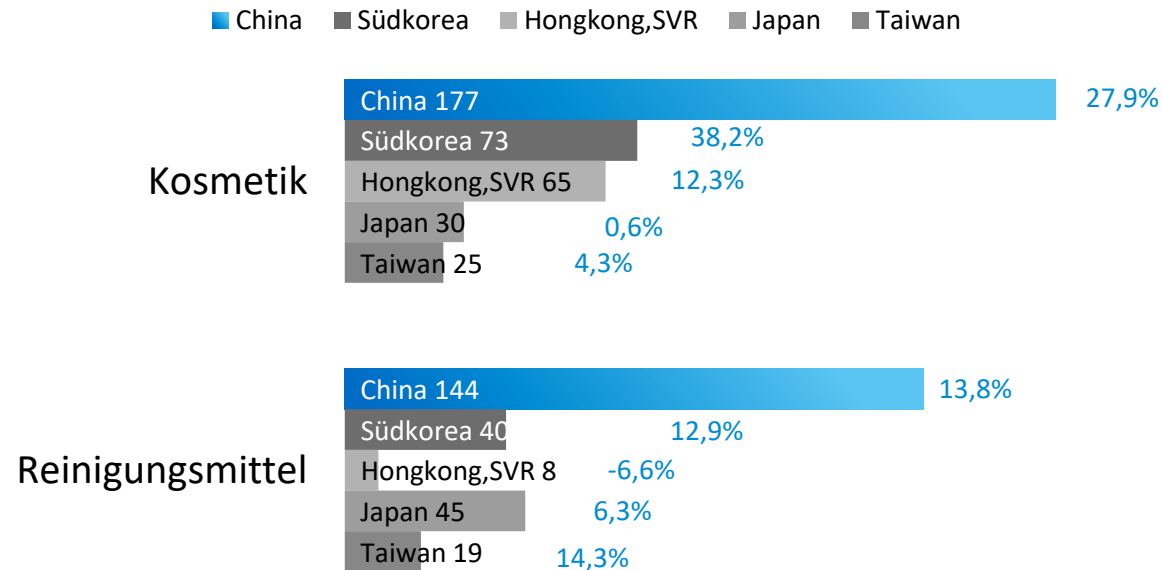
*) Prognose nach 2020

Quelle: Internationaler Währungsfonds

China mit Abstand größter Markt in Ostasien

Dt. Ausfuhr von Kosmetik- u. Reinigungsmitteln Jan. bis Aug. 2021*)

(in Mio. Euro, Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum)



*) SITC553 (Kosmetik); SITC554 (Reinigungsmittel)

Quelle: Destatis

- Deutsche Lieferungen von Kosmetika + Reinigungsmitteln nach Ostasien plus 18 % im 1. HJ 2021 zum Vorjahr (davon rund die Hälfte nach China)
- Aber: neue Covid-Lockdowns, ausbleibender Tourismus, Evergrande-Pleite in China sowie Produzenteninflation drücken auf Konsumlaune



China

- Chancen durch E-Commerce bzw. in Städten ab der 2. Reihe
- Wachstumsmöglichkeiten bei Herrenkosmetik sowie bei „grüner“ bzw. tierfreundlich hergestellter Kosmetik (neue Richtlinie CSAR ab 1. Mai 2021)



Südkorea

- Großer Markt für Gesichts- und Hautpflege
- EU-Korea-Freihandelsabkommen: Industriewaren aus der EU zollfrei
- Bestellungen direkt online im Ausland nehmen zu



Japan

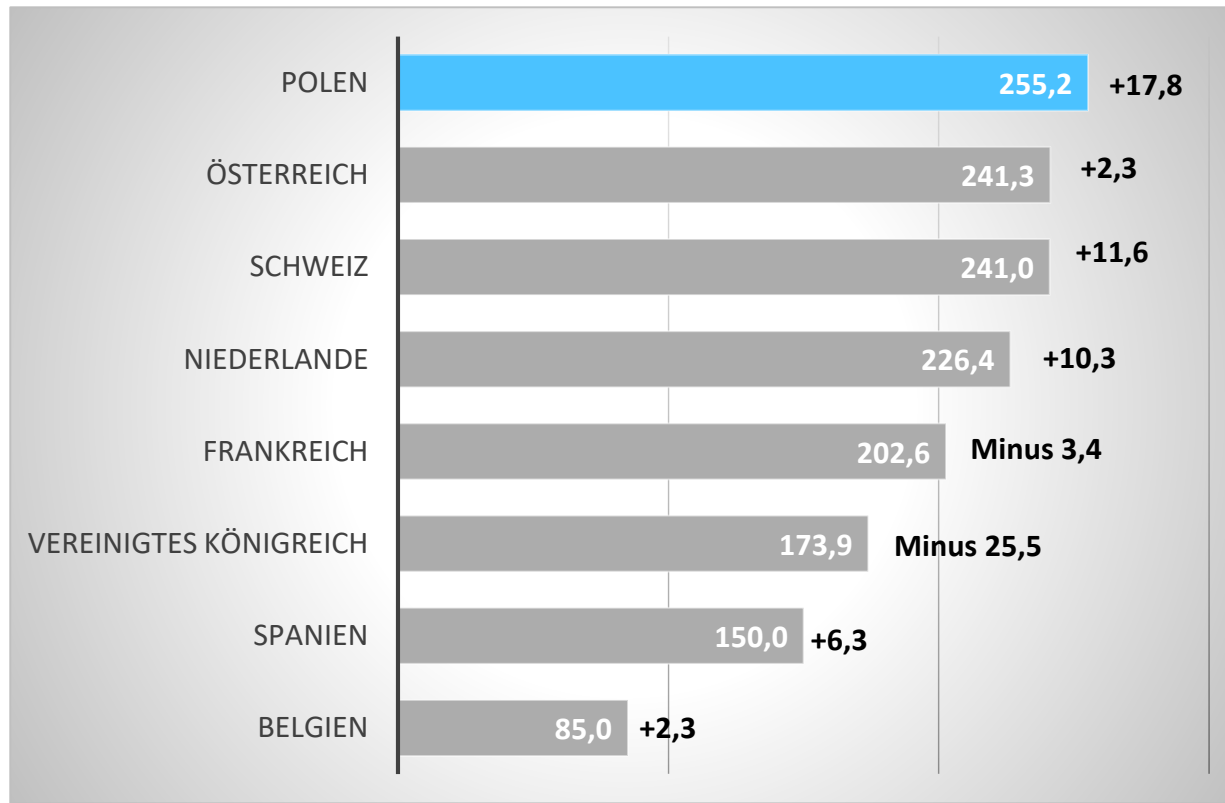
- Gute Aussichten bei Naturkosmetik und Haushaltsreinigern
- Solange Pandemie andauert sind Desinfektionsmittel, antibakterielle Spezialreiniger gefragt
- Trend hin zu recycelbarer Verpackung



EUROPA

Deutsche Exporte von Kosmetika nach Abnehmerländern

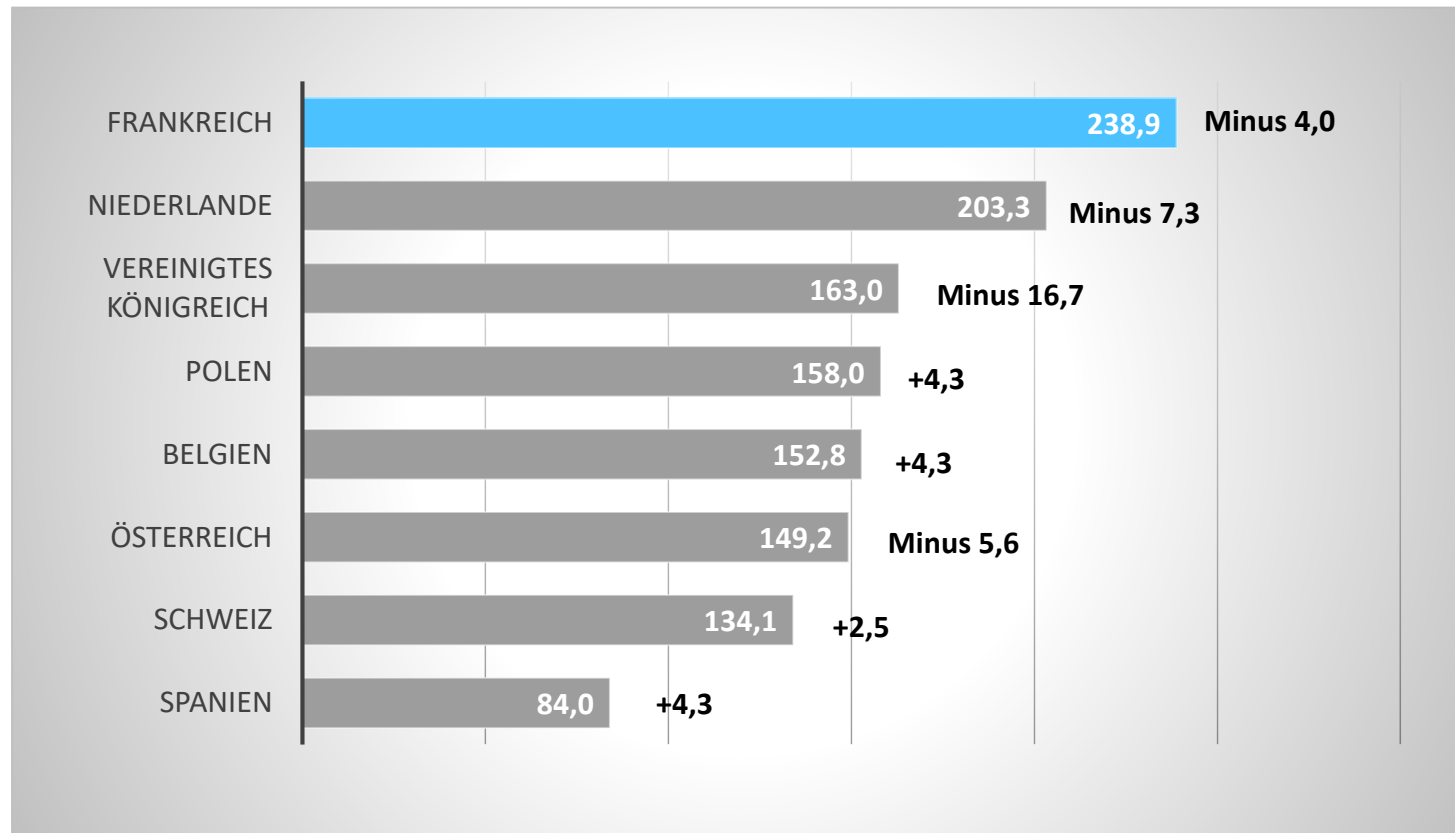
(1. Halbjahr 2021, in Mio. Euro, Veränderungen geg. Vorjahreszeitraum in %)



- Im 1.Hj. 2021 deutliche Belebung der Kosmetikexporte gegenüber d. Vorjahreszeitraum
- Deutsche Kosmetikexporte nach Polen wachsen am stärksten
- Exporte in das Vereinigte Königreich brechen auch 2021 erneut ein

Deutsche Exporte von Reinigungsmitteln nach Abnehmerländern

(1. Halbjahr 2021, in Mio. Euro, Veränderungen geg. Vorjahreszeitraum in %)



- Frankreich
Hauptabnehmerland bei
Reinigungsmitteln
- Auch in diesem Segment
deutlicher Rückgang der
Exporte in das VK



ZWEI AMERIKANISCHE MÄRKTE AUF EINEN BLICK

USA ERLEBEN WIRTSCHAFTSBOOM
LATEINAMERIKA: ERHOLUNG MIT HINDERNISSEN

USA erleben Wirtschaftsboom

- BIP soll 2021 um 6% wachsen
- Konjunkturpakete für 6,4 Billionen US\$ befeuern Konsum und Wachstum in fast allen Branchen
- Weitere Ausgabenpakete stecken im Kongress fest
- Herausforderungen: Lieferketten, Inflation, Fachkräftemangel, Delta



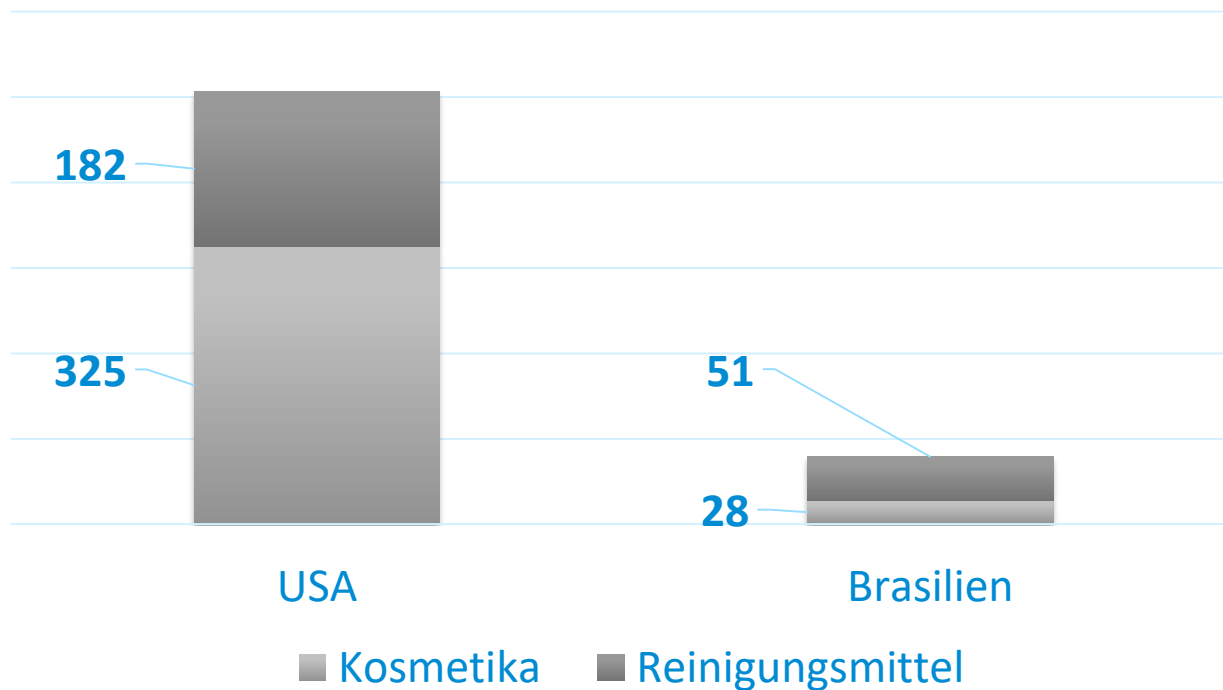


Lateinamerika: Erholung mit Hindernissen

- BIP 2020: -7%, 2021: 6%
- Mexiko und Brasilien:
Schnellere Erholung als
erwartet
- Herausforderungen:
Politische Unsicherheiten,
Lieferengpässe, steigende
Inflation

Zwei amerikanische Märkte auf einen Blick

Deutsche Exporte 2020 (in Mio. US\$)



Die USA dominieren im regionalen Vergleich.

Brasilien ist ein großer, aber sehr geschlossener Markt.



KOSMETIKMARKT VIETNAM

Kosmetikmarkt Vietnam

„Vietnamesen legen viel Wert auf ihr Aussehen, vor allem in der Business-Welt.

Während für die Mehrheit der Bevölkerung ein möglichst günstiger Preis ein sehr wichtiges Kriterium ist, leistet sich die gut verdienende Oberschicht hochwertigste Kosmetika. Ähnlich wie einige Nordeuropäer Produkte mit Selbstbräunern nachfragen, gehören in Vietnam Körpercremes mit Hautaufhellern seit Jahren zum Standard.“

Dr. Frauke Schmitz-Bauerdick, GTAI Vietnam

Kosmetikmarkt Vietnam

97,3 Mio.

Einwohner 2020

Nr. 1

Beliebteste Marke der
Vietnamesinnen ist Nivea

374 Mio. US\$

Kosmetikimporte 2020

+4,0%

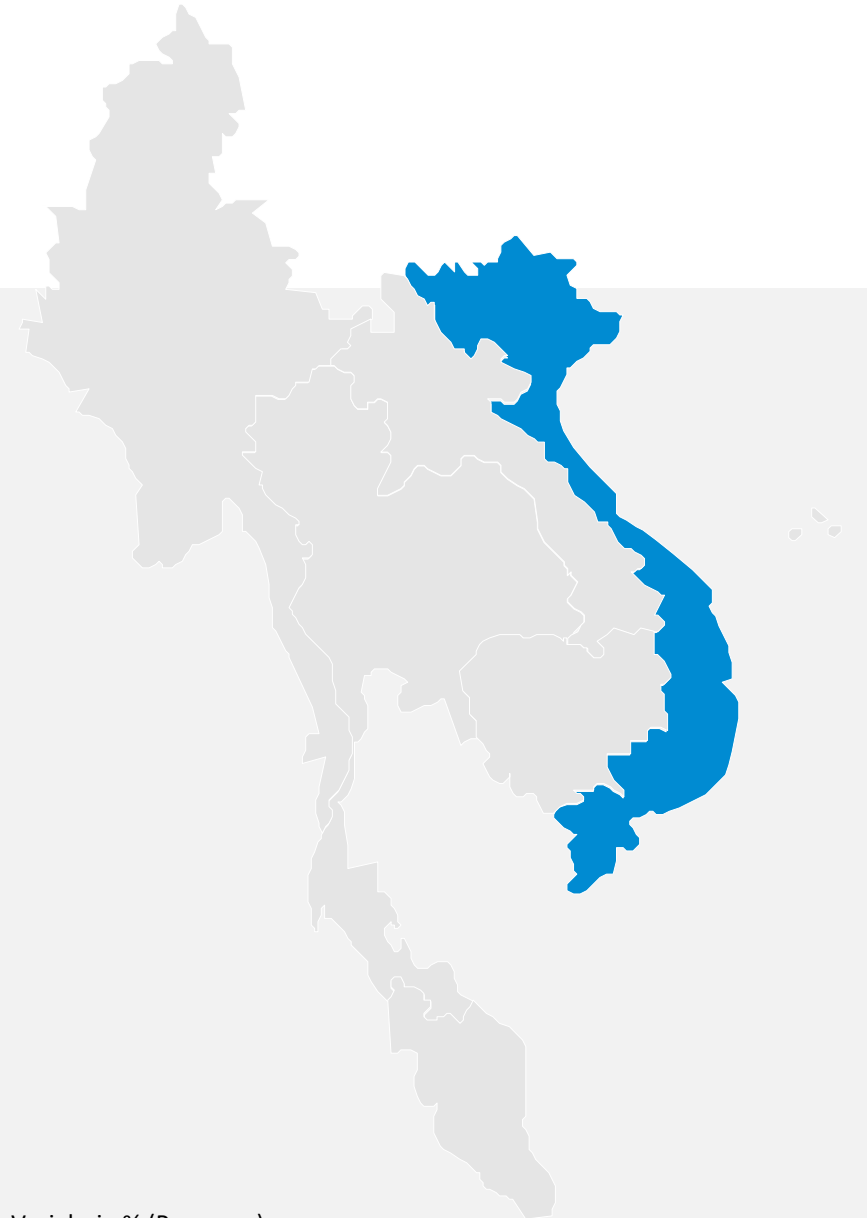
BIP 2021**)

+130%

Kosmetikimporte 2020/2010*)

+2,6%

Privater Konsum 2021**)





AFRIKA: MARKT FÜR KÖRPERPFLEGE WÄCHST STARK

REGION MIT VIEL POTENZIAL

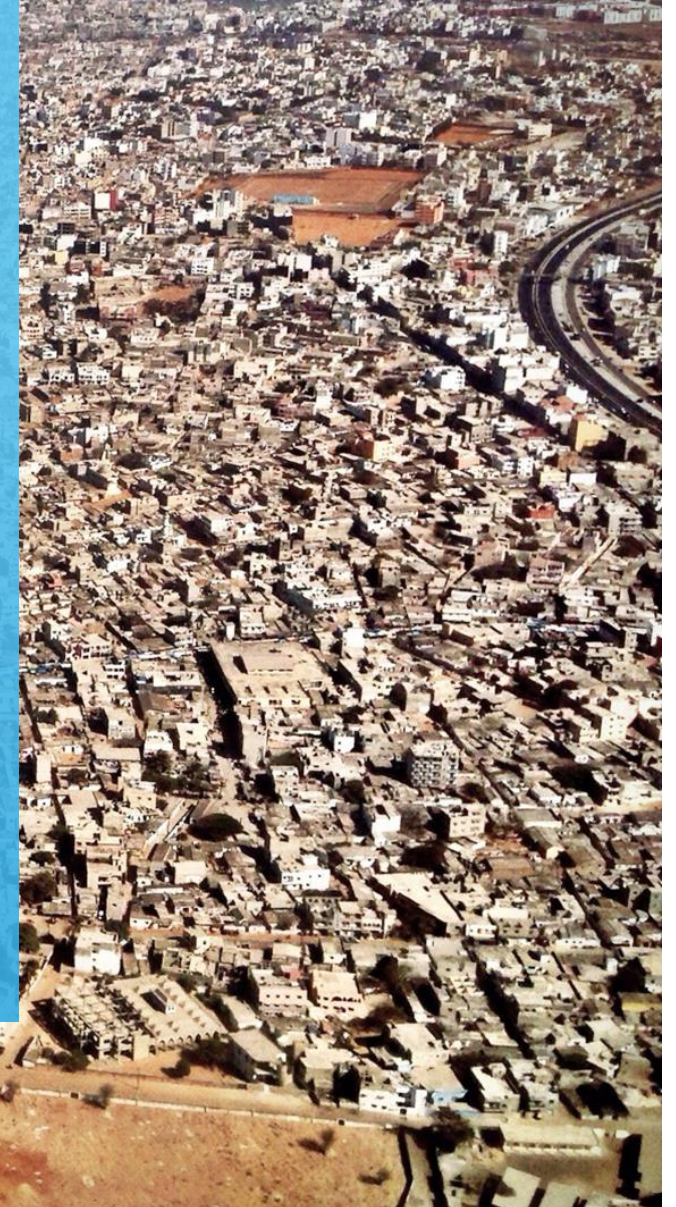
GOLFREGION KAUFT LUXUSPRODUKTE

Afrika bietet viel Potenzial

- Corona trifft Wirtschaft hart (BIP Südafrika 2020: -7%)
- Südafrika und Nigeria schon zuvor mit Problemen
- Subsahara-Afrika: BIP +3,4% (2021)
- Reformländer bleiben auf Wachstumskurs
- Deutsche Exporte steigen wieder

Afrika: Markt für Körperpflege wächst stark

- Südafrika wichtigster Markt / Ägypten und Marokko folgen
- Haut- u. Haarpflegeprodukte sehr gefragt
- Lokale Kosmetika-Produktion setzt auf heimische Naturprodukte
- Schub durch Einkaufszentren und Internet
- Africa Business Guide informiert: „Digitaler Lotse“





Golfregion

- VAE wichtiger Kunde bei Kosmetika
- D. Exporte: 138 Mio. US\$
- Malls bieten vor allem Prestige-Marken an
- Markt für lokale und Halal-Produkte wächst
- „Beauty World Middle East“ führende Messe



MARKT FÜR KOSMETIKA & REINIGUNGSMITTEL IN GUS/SÜDOSTEUROPA

Markt für Kosmetika und Reinigungsmittel in GUS/Südosteuropa

- ❖ Region hat wirtschaftliche Folgen der Coronakrise gut bewältigt
- ❖ Positive Wachstumsaussichten für die Folgejahre, Konsumneigung zeigt nach oben
- ❖ Nur wenige Einschränkungen für die Wirtschaft
- ❖ Tendenz zum Online-Shopping (v.a. auch Kosmetika)

Markt für Kosmetika und Reinigungsmittel in GUS/Südosteuropa

Wichtigster Markt in der Region: Russland

- Top-15 der weltweiten Kosmetik-Importeure (2020: 2,3 Mrd. US\$)
- Volumen Kosmetikmarkt 2020: ca. 10 Milliarden US\$
- Deutschland drittwichtigstes Hauptbezugsland (2020: 216 Mio. US\$)

Marktstruktur/Perspektiven:

- Bereitschaft prozentual mehr für Kosmetika auszugeben als in Westeuropa
- Hoher Anteil von Importprodukten, auch bei Rohstoffen für Kosmetika
- Marktnischen (Biokosmetika, Premiumprodukte) bieten attraktive Perspektiven

Risiken: stagnierende Realeinkommen, zunehmend konkurrenzfähige lokale Produkte

Markt für Kosmetika und Reinigungsmittel in GUS/Südosteuropa

Einen Blick wert: Ukraine

- Nachfrage nach Kosmetik und Haushaltschemie wächst auch während Corona (Marktvolumen 2019: 991 Mio. US\$; 2020: 1.360 Mio. US\$)
- Wachstumsimpulse sind steigende Real-Einkommen und aufholender Pro-Kopf-Verbrauch
- Deutschland an zweiter Stelle der Hauptbezugsländer (2020: 139 Mio. US\$)

Schwieriges Umfeld: Zentralasien/Südkaucasus

- Geringes Einkommen lässt wenig Raum für Non-Food-Güter
- Konkurrenz aus Ostasien (China, Korea) und Russland
- Grauiimporte (mangelnde Qualität) machen erheblichen Teil der Importe aus



GTAI – FÜR SIE

INFORMATIONEN ZU AUSLANDSMÄRKTEN



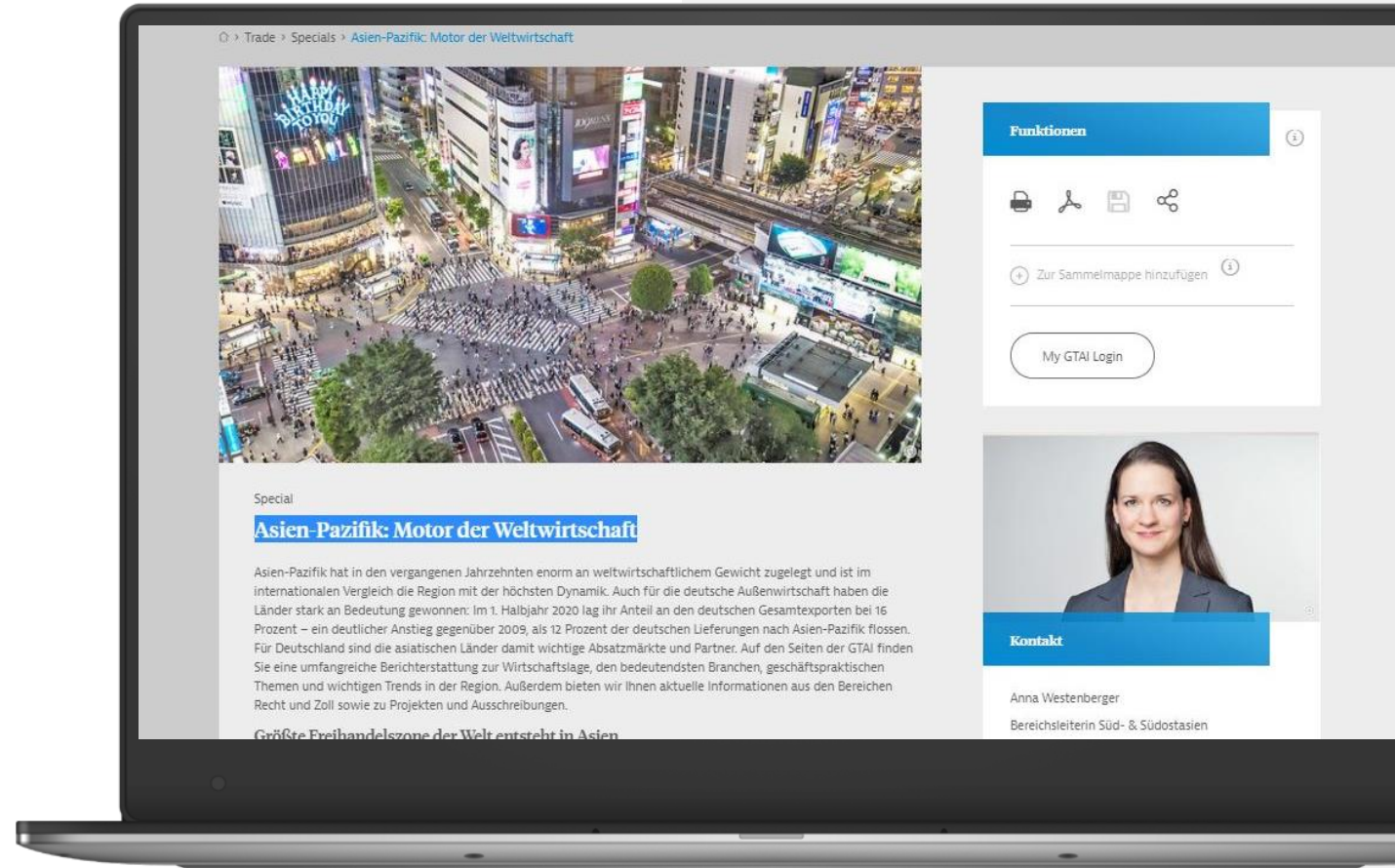
130 Länder, eine Datenbank

- Wirtschaftsanalysen
- Markt- und Branchenstudien
- Recht und Zoll
- Geschäftspraxis
- Länderwissen auf einen Blick/Klick:
- www.gtai.de/land

Asien-Pazifik: Motor der Weltwirtschaft

www.gtai.de/asien-pazifik

Die wichtigsten und aktuellsten
Veröffentlichungen der GTAI zur
Wachstumsregion Asien-Pazifik
auf einen Blick



Aktuelle Berichterstattung über die Kosmetikmärkte

Brasilien

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/brasilien/schoenheit-und-wohlbefinden-sind-essentiell-656818>

Türkei

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/tuerkei/markt-fuer-kosmetika-in-der-tuerkei-waechst-656486>

China

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/china/nachfrage-nach-koerperpflegeprodukten-boomt-658240>

Polen

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/polen/kosmetika-sind-wieder-staerker-gefragt-640808>

Japan

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/japan/kosmetikbranche-spuert-nachfragerueckgang-639552>

Ukraine

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/ukraine/boom-bei-haushaltschemikalien-haelt-weiter-an-647668>

Indien

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/indien/coronapandemie-veraendert-die-indische-nachfrage-nach-kosmetika-642638>

Russland

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/russland/schwenk-zu-einheimischen-kosmetika-660810>

USA

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/usa/kreative-anbieter-wenden-groessere-einbrueche-im-kosmetikmarkt-ab-651812>

Ausländisches Wirtschaftsrecht & Zoll

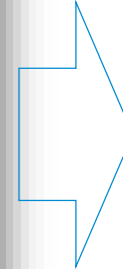
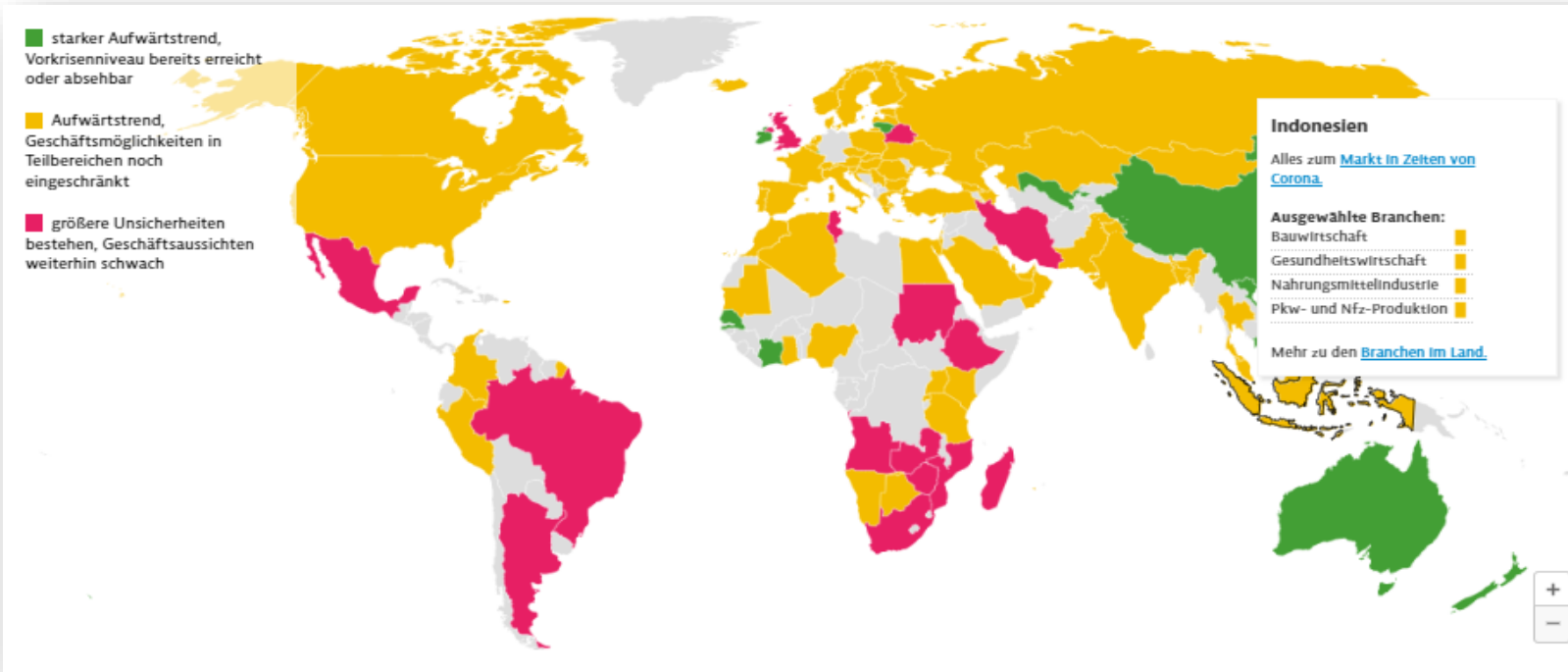
Unsere Themen

- Rechts- und Zollinformationen weltweit von Arbeitnehmerentsendung bis Zolltarif
- Schwerpunkte:
 - Brexit
 - Dienstleistungserbringung im Ausland
 - Freihandelsabkommen
 - Steuerrecht
 - WTO / Offene Märkte



Unsere Aktivitäten

- Online Publikationen
 - Zoll und Einfuhr kompakt
 - Recht kompakt
 - Aktuelle Meldungen
- Auskunftsservice
- Webinare und Vorträge
 - z.B. Beyond Brexit
- www.gtai.de/recht
- www.gtai.de/zoll



WEGE AUS DER CORONAKRISE
Indonesien

Special | Indonesien | Wege aus der Coronakrise

Indonesiens Produktion zieht trotz Corona leicht an

Im Jahr 2021 wird es noch keine Rückkehr auf den gewohnten Wachstumskurs im Archipel geben. Erst wenn die Grenzen für Tourismus geöffnet werden, ist eine Erholung in Sicht.

09.03.2021

Konjunktur und wichtigste Branchen

Konjunktur- und Hilfsprogramme

Die Regierung stützt die Konjunktur mit Corona-Hilfsprogrammen, der Fokus liegt dabei auf Arbeitsvermeidung. (Stand: 9. März 2021)

- Gelddruck und erlassene Stromrechnungen
- Mehr Maßnahmetechnik, weniger Infrastrukturausbau
- Impfkampagne benötigt viel Zeit

Obwohl die hohen Wirtschaftswachstumsraten der vergangenen 10 Jahre Millionen Indonezierer aus der Armut geholt haben, ist ein erheblicher Anteil der Menschen in einer Wirtschaftskrise noch immer arbeitslos. Deshalb liegt der Fokus der Konjunktur- und Hilfsprogramme der Regierung in Corona-Zeiten auf Arbeitsvermeidung.

Für 2021 sind entsprechende Ausgaben in Höhe von 40 Milliarden US\$ (555 Billionen Rupiah) vorgesehen. Davon entfallen 11 Milliarden US\$ auf die Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen. Weitere 11 Milliarden US\$ gehen in Sozialprogramme zur direkten Arbeitsvermeidung. Die ursprünglich geplanten Ausgaben für den Gesundheitssektor wurden auf knapp 9 Milliarden vermindert. Die restlichen 10 Milliarden US\$ verteilen sich auf diverse Sektorprogramme, unter anderem für den besonders gebeutelten Tourismus.

2020 hatte das pandemiebedingte Konjunktur- und Hilfspaket (Economic Recovery Program "PEI") etwa 69 Milliarden US\$ (900,700 Billionen Rupiah) betragen, von denen letztlich 41 Milliarden US\$ ausgeben wurden. Das

Wege aus der Coronakrise

www.gtai.de/coronavirus

- Interaktive Karte
- Wirtschaftliche Lage & Entwicklung von ca. 100 Ländern
- Einschätzungen zu den 4 wichtigsten Branchen
- Bewertung nach Ampelsystem
- Weiterführende Inhalte rund um die Coronakrise

Wege aus der Coronakrise 2021



Gesundheit

Biotechnologie-Film
Gesundheitssysteme,
insbesondere in Europa



Nachhaltigkeit

Erneuerbare Energien,
vor allem Wasserstoff
Recycling
E-Mobility



Digitalisierung

IKT-Komponenten (Halb-
leiter)
Smart Farming



Offene Märkte

Freihandel versus
Protektionismus
Freihandelsabkommen
Brexit-Folgen
WTO



4. FAZIT

Fazit

Chancen

- Weltwirtschaft erholt sich 2021
- Exportmotor wieder angesprungen
- Konjunkturprogramme “Grün & Digital”
- Besondere Dynamik in Asien / Nordamerika



Risiken

- ungleicher Impffortschritt und neue Wellen
- zunehmende Handelshemmnisse, gestörte Lieferketten
- politische Konflikte und Systemwettbewerb

**Exporte spielen wichtige Rolle bei der Erholung.
Herausforderungen nehmen zu.
GTAI-Informationen helfen weiter :-)**

Kontaktinformationen

Kontakt

Eckart von Unger

Abteilungsleiter Marktbeobachtung

T +49 228 249 93-210

eckart.vonunger@gtai.de

Für weitere Informationen

www.gtai.de